

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

23.09.2025

Zwei Einbrüche in Kindertagesstätten | Brand in Mehrfamilienhaus führt zu Drogenfund | Mülltonnen brennen in Oschatz

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 342|25

Verantwortlich: Moritz Peters

Zwei Einbrüche in Kindertagesstätten

Über das Wochenende kam es im Landkreis Nordsachsen und Landkreis Leipzig zu Einbrüchen in KiTas.

Ort: Groitzsch

Zeit: zwischen 19.09.2025, 17:00 Uhr bis 22.09.2025, 05:25 Uhr

Unbekannte Täter beschädigten eine Fensterscheibe einer Kindertagesstätte. Anschließend betraten sie die Räumlichkeiten und durchsuchten diese. Gestohlen wurde nach derzeitigen Erkenntnissen nichts, der Sachschaden ist derzeit noch nicht bekannt.

Ort: Torgau

Zeit: zwischen 19.09.2025, 22:05 Uhr bis 22.09.2025, 05:55 Uhr

Die unbekannten Täter drangen auf nicht bekannte Art und Weise in die Kindertagesstätte ein, hebelte eine Bürotür auf und verschaffte sich Zutritt zu den Gruppenräumen. Diese wurden durchsucht und aus den Gruppenkassen eine geringe Summe Bargeld entwendet. Der Sachschaden wird mit 500 Euro beziffert.

In beiden Fällen ermitteln die zuständigen Polizeireviere wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (mp)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Brand in Mehrfamilienhaus führt zu Drogenfund

Ort: Borna, An der Aue

Zeit: 22.09.2025, 14:35 Uhr

Aus noch ungeklärter Ursache kam es gestern Nachmittag in einem Mehrfamilienhaus zum Brand. Dieser brach in einer Erdgeschosswohnung aus, in der jedoch keine Personen festgestellt wurden. Aufgrund der Rauchausbreitung im Haus mussten zwei Bewohner mit Verdacht auf eine Rauchgasintoxikation zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Höhe des Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden, die betreffende Wohnung ist derzeit nicht bewohnbar. Die Kriminalaußenstelle Grimma hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Während einer Wohnungsöffnung durch die Feuerwehr, um mögliche verletzte Personen zu finden, entdeckten die Feuerwehrleute in einer anderen Wohnung Utensilien für Drogenkonsum und diverse Betäubungsmittel. In der weiteren Absuche der Räume fanden die Kameraden zwar keine gefährdeten Personen, dafür jedoch Fahrräder und Fahrradteile von circa 8 Fahrrädern. Die Ermittlungen wegen des unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln wurden gegen den 30-jährigen Mieter (deutsch) aufgenommen, die Besitzverhältnisse der Fahrräder werden geprüft. (mp)

Brand von Mülltonnen

Ort: Oschatz, Rudolf-Breitscheid-Straße

Zeit: 22.09.2025, 23:30 Uhr

Auf unbekannte Art und Weise gerieten auf dem Gelände des Thomas-Mann-Gymnasium zwei gelbe Mülltonnen in Brand und wurden dabei komplett zerstört. Durch die Hitzeentwicklung werden zwei weitere Mülltonnen beschädigt. Außerdem wurden die Hitzeentwicklung drei Glasscheiben der Stadtbibliothek und sowie zwei Streugutkästen in Mitleidenschaft gezogen. Die Feuerwehr Oschatz konnte das Feuer löschen. Es entstand ein Sachschaden von über 1.000 Euro. Die Ermittlungen zur Klärung der Brandursache wurden aufgenommen. (mp)

Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion auf Autodach

Ort: Grimma,

Zeit: 22.09.2025, 22:25 Uhr

In der vergangenen Nacht wurde ein Ford Focus durch einen pyrotechnischen Gegenstand stark beschädigt.

Unbekannte Täter brachten diesen zwischen dem Dach des Autos und der darauf befestigten Dachbox zur Umsetzung. In der Folge wurden der Pkw, die Dachbox, der Garagenputz sowie das Wellblechdach des Carports, unter welchem das Auto abgestellt war, stark beschädigt. Die Höhe des Sachschadens wurde mit circa 8.000 Euro beziffert. Das Polizeirevier Grimma hat die Ermittlungen wegen der Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion aufgenommen. (mp)

Verfassungswidriger Gruß und Sachbeschädigung am Ostplatz

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Oststraße

Zeit: 22.09.2025, 17:30 Uhr

Gestern Nachmittag kam es am Ostplatz zu einer Auseinandersetzung in deren Folge das Wartehäuschen einer Bushaltestelle stark beschädigt wurde. Der 26-jährige Tatverdächtige (deutsch) stritt sich an der Bushaltestelle Ostplatz mit einem Unbekannten, nachdem es vorher zu einer körperlichen Auseinandersetzung gekommen war. Als der Unbekannte in die Buslinie 60 Richtung Lindenau stieg, zeigte der Tatverdächtige einen verfassungswidrigen Gruß und beleidigte ihn. Danach tratt er zweimal gegen die Glasscheibe des Wartehäuschens der Bushaltestelle, sodass dieses zu Bruch geht. Aufgrund aufmerksamer Zeugen konnte der Mann festgestellt werden, gegen ihn wird nun wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Beleidigung und Sachbeschädigung ermittelt. Gegen den unbekannten Mann wird wegen Körperverletzung ermittelt. (mp)

Betrunken auf E-Roller

Ort: Leipzig, (Zentrum-Süd), Riemannstraße

Zeit: 23.09.2025, 03:05 Uhr

In dieser Nacht fuhr in der Südvorstadt ein junger Mann unter Alkoholeinfluss mit einem E-Roller.

Dieser fiel einer Polizeistreife des Reviers Leipzig-Nord mit seiner unsicheren Fahrweise auf. Er war auf dem Petersteinweg in Richtung Karl-Liebknecht-Straße unterwegs und die Beamten entschlossen sich den Fahrer auf Höhe der Riemannstraße anzuhalten. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei dem 20-jährigen Mann (deutsch) einen Wert von 1,4 Promille. Die Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr wurden aufgenommen. Für E-Roller gilt dieselbe Promillegrenze wie für andere Kraftfahrzeuge in Deutschland. (mp)